

Auktions-Anzeige.

Mittwoch, den 17. November dieses Jahres, von Vormittag 9 Uhr ab, werden im Saale des Schießhauses, Dhlauer Straße No. 214, alle im Jahre 1858 bei hiesigem Leihamte eingelegten und nicht eingelösten Pfänder, bestehend in:

Gold, Silber, Uhren, Kupfer, Zinn, Messing, Wäsche und Kleidungsstücken,

gegen gleich baare Zahlung an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden, wozu wir Kauflustige hiermit einladen.

Die Einlösung der Pfänder am Tage der Auktion ist unzulässig.

Dels, den 15. September 1859.

Der Magistrat.

Dienstag, den 8. November c., feiert der unterzeichnete Verein sein Jahresfest in Bernstadt, wozu die Mitglieder und Freunde des Vereins hierdurch eingeladen werden. — Der Gottesdienst beginnt um 9 Uhr. Bald nach demselben öffentliche Versammlung in der evangelischen Schule.

Dels, den 28. Oktober 1859.

Der Vorstand des Dels-Bernstädter Diöcesan-Vereins der Gustav-Adolph-Stiftung.

Groß, Superintendent; Kleinwächter, Kr.-Ger.-Rath (Vorsitzender des Vereins); Thielmann, Propst; Müller, Lehrer (Schriftführer); Hofrath Dr. Fischer; Rück, Kaufmann (Schatzmeister).

Matth. 18, 5. Wer ein solches Kind aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich auf.

Die hiesige Klein-Kinder-Bewahranstalt hat in den letztverflohenen Jahren sich so mancher Wohlthat zu erfreuen gehabt, daß in uns die Hoffnung wach geworden, man habe ihre Zweckmäßigkeit immer mehr erkannt: aus welchem Grunde wir uns auch vertrauensvoller bittend an die Mildeithätigkeit Derrer wenden, denen Wohlthun Herzensbedürfnis ist: uns, nun der Winter naht — mit ihm aber auch der Geburtstag des größten Kinderfreundes, der da sprach: Lasset die Kleinen zu mir kommen — mit Liebesgaben für diese zu erfreuen, damit wir sie auch zu uns kommen lassen können, ihnen eine Freude zu bereiten am Tage des Heils, der ja auch den Armen und Verlassenen den Heiland gegeben.

Die Unterzeichneten, sowie der Rendant der Anstalt, Lehrer Müller, sind gern bereit, auch die kleinste Liebesgabe mit großem Danke für die Pflanzlinge der Anstalt in Empfang zu nehmen, und erlauben sich nur noch den Wunsch auszusprechen: besonders durch Zuwendung von Kleidungsstücken oder Kleiderstoffen dem ersten und größten Bedürfnisse abzuhelfen zu wollen.

Dels, den 1. November 1859.

Der Vorstand der Klein-Kinder-Bewahranstalt.
Emmeline Kraker von Schwarzenfeld, geb. Rüdiger.
M. von Restorff, Alexandrine von Bentheim,
geb. von Kleist.

Einen großen eisernen Mörser sucht zu kaufen

R. Lommel,

Pfeffertüchler und Conditior.

Gemäß § 66 der Städte-Ordnung vom 30. Mai 1853 wird der Haushalts-Stat pro 1860 vom 4. d. M. ab, 8 Tage lang in unserer Raths-Registatur zur Einsicht der hiesigen Einwohner öffentlich ausliegen, was hiermit zur Kenntniß gebracht wird.

Dels, den 1. November 1859.

Der Magistrat.

Sizung des Gewerbevereins.

Donnerstag, den 3. November 1859,

Abends 7 Uhr,

im Saale des hiesigen Schießhauses.

Zum Vortrag angemeldet:

Ueber Entstehung der Orgeln und deren weitere Vervollkommnung.

Benutzung mancher Rückstände beim Fabrik-Betriebe. Andeutungen zur Gesundheitslehre für Gewerbe und Handwerke.

Zuckerstoff.

Ueber Fälschung der Rosshaare.

Müller, Lehrer.

Den 112 Zoll-Pfund schweren Melonen-Kürbis, welchen Herr Lehrer Müller in die Frucht-Ausstellung des allgemeinen landw. Vereins am 16. October gegeben hatte, wird von heut ab pfundweise Herr Kaufmann Jüngling, zum Besten der

Klein-Kinder-Bewahr-Anstalt

verkauft.

Auktions-Anzeige.

Montags, den 7. November c.,

Vormittags 9 Uhr,

sollen Kleidungsstücke und Meubles in dem Partienzimmer Nr. 5 des hiesigen königlichen Kreis-Gerichts öffentlich, gegen gleich baare Bezahlung, versteigert werden.

Dels, den 1. November 1859.

Gebauer,

Königlicher Kreis-Gerichts-Sekretair.

Veritable Extrait d'Absinthe Suisse,
in Originalflaschen à Fl. 1 Nthlr. empfiehlt
im Ganzen und Einzelnen billigt

Heinrich Oelsner.

800 Klaftern Stockholz, sowie 400 Klaftern Scheit-, Mittel- und Astholz stehen zu herabgesetzten Preisen im Nieder-Polnisch-Elguther Forsten bei Heidane zum alltäglichen Verkauf.

Auch ist daselbst eine Scheuer, 52 Fuß lang und 25 Fuß breit, zum Abbruch zu verkaufen.

Wuttke & Comp.

Zu vermieten:

Sofort ein nettes möblirtes Zimmer. Näheres in der Expedition dieses Blattes.